

Presseinformation

5. April 2022

Neuer Geh- und Radweg „Krammer Weg“ im Gemeindegebiet von Steinakirchen am Forst

LR Schleritzko: Anteil des Radverkehrs deutlich steigern

Landesrat Ludwig Schleritzko nahm kürzlich gemeinsam mit Bürgermeister Wolfgang Pöhacker und Straßenbaudirektor Josef Decker die offizielle Eröffnung des neuen Geh- und Radweges im Gemeindegebiet von Steinakirchen am Forst (Bezirk Scheibbs) vor. Die Arbeiten für den rund 260 Meter langen Weg wurden von Baufirmen der Region in einem Monat durchgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 60.000 Euro und werden jeweils zu rund einem Drittel von Bund, Land und Marktgemeinde getragen.

„Niederösterreich ist bestrebt, den Anteil des Radverkehrs deutlich zu erhöhen und damit auch die Kohlendioxid-Emissionen zu reduzieren“, sagt dazu Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko, der auch betont: „In die dafür notwendigen Rahmenbedingungen will man gemeinsam mit den Gemeinden investieren. Nur so kann es uns gelingen, das tägliche Mobilitätsverhalten zukunftsfit und klimafreundlich zu gestalten“.

Die neue Geh- und Radwegverbindung zwischen dem nordwestlichen Ende von Steinakirchen am Forst und dem Ortsteil Zehethof schafft eine sichere Verbindung für die Fußgänger und Radfahrer in das Ortszentrum. Die für den Bau benötigten Flächen wurden von den betroffenen Grundeigentümern zur Verfügung gestellt und von der Marktgemeinde Steinakirchen an Forst eingelöst. Der neue Geh- und Radweg beginnt am Ende der Michael-Raab-Straße im Bereich des bestehenden Umkehrplatzes und führt weiter in Richtung Nordwesten zum Ortsanfang von Zehethof. Der Geh- und Radweg wurde in einer Breite von 2,5 Metern mit einem beidseitigen Bankett von 0,5 Metern ausgeführt.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at